[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/5655 vom 2024/03/29]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / H. Zwietasch [CC BY-SA]

Object:	Medaille des Medailleurs I. M. O. auf die Hungersnot 1816/1817 und den Erntesegen 1817 im Königreich Württemberg
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 12838b

Description

Im April 1815 brach im heutigen Indonesien der Vulkan Tambora aus, dessen Aschewolke hoch in die Atmosphäre geschleudert wurde, was zu einer Verdunklung der Sonne und zu starken Klimaschwankungen führte. In Württemberg – wie in großen Teilen der Welt – war 1816 ein „Jahr ohne Sommer“. Missernten, hohe Preissteigerungen bei Lebensmitteln und eine große Hungersnot waren die Folge. Erst mit der guten Ernte im Herbst 1817 entspannte sich die Situation.
Auf die Hungersnot 1816/1817 und den Erntesegen wurde eine Reihe von Medaillen ausgegeben. Dieses Exemplar nennt auf der Vorderseite die Preise für Getreide, Gemüse und Brot im Jahr 1817 vor der guten Ernte. Auf der Rückseite ist Fortuna dargestellt, die auf einer Kugel balanciert und so den labilen Zustand von Glück und guter Ernte symbolisiert. [Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Zinn
Measurements:	D. 43 mm, G. 19,71 g

Events

Created	When	1817
	Who	I. M. O. (Medailleur)
	Where	

Commissioned	When	
	Who	William I of Württemberg (1781-1864)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Fortuna
	Where	

Keywords

- Antlers
- Famine
- Lebensmittelpreise
- Medal

Literature

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (2003): Die württembergischen Medaillen von 1797-1864 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen), Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 11 . Stuttgart, Nr. 92.